

## Ausgabe 2003



Impressum:

Herausgeber: MTV Gelting von 1908 e.V. -  
Ausgabe 2003

Redaktion: Edeltraut Jensen,  
Karsten Kretschmann.  
MTV@karstenk.de

Werbeanzeigen: Edeltraut Jensen.

Herstellung und Druck: Herbert Alsen, Offsetdruck – Buchdruck –  
Reproduktion, Bahnhofstr. 4, 24977 Ringsberg Tel.: 04636 / 448

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sportlern und  
Sponsoren, Inserenten, Freunden und Helfern  
des MTV Gelting von 1908 e.V.  
im neuen Jahr Gesundheit, Erfolg und alles  
Gute

# **Jahreshauptversammlung**

## **Einladung**

zur Jahreshauptversammlung des MTV Gelting von 1908 e.V.  
am Montag, dem 10. Februar 2003, 20.00 Uhr im Landkrog Gelting.

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Führung der Anwesenheitsliste und Feststellung der Beschlußfähigkeit
3. Wahl von zwei Wahlhelfern
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2002
5. Ehrungen
6. Tätigkeitsbericht des Vorstandes und anschließende Aussprache
7. Bericht der Spartenleiter(innen) und anschließende Aussprache
8. Bericht des Kassenwartes und anschließende Aussprache
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Festsetzung der Beiträge
12. Wahlen:
  - 12.1. Wahl 2.Vorsitzender
  - 12.2. Wahl Kassenwart/in
  - 12.3. Bestätigung Jugendwartin / des Jugendwartes
  - 12.4. Bestätigung der beiden Jugendsprecher/innen
  - 12.5. Wahl der drei Beisitzer/ -innen
  - 12.6. Bestätigung der Spartenleiter/-innen
  - 12.7. Zuwahl eines/einer neuen Kassenprüfers/Kassenprüferin
13. Anträge
14. Verschiedenes

Wir hoffen auf rege Beteiligung unserer Mitglieder zur Jahreshauptversammlung und wünschen einen harmonischen Verlauf der Sitzung

**MTV Gelting von 1908**

Der Vorstand

## **Bericht des 1. Vorsitzenden Wolfgang Kratz**

Wir leben seit einem Jahr mit dem Euro und in sehr vielen Bereichen des öffentlichen Lebens hat sich der Euro, als „Teuro“ dargestellt. Nicht so bei unserem MTV Gelting 08, wir haben bei der Umrechnung der Mitgliedsbeiträge von DM auf Euro abgerundet, um so den Mitglieder unseres Verein ein Beispiel für gemeinsame Zusammenarbeit zum Wohle aller in unserem Verein zu geben.

Nach der Senkung der Beiträge in unserem Verein, die uns im Vorstand und allen Sparten zur Sparsamkeit verpflichtete, bekamen wir die erste heftige Backpfeife von der Gemeinde Gelting. Die Unterhalt-, Wartungs- und Versicherungskosten für die gemeindeeigenen Sportanlagen sind am Ende des Jahres 2002 an die Gemeinde Gelting in einer 4-stelligen Eurosumme zu bezahlen. Die Endabrechnung wird uns noch genau mitgeteilt werden. Natürlich war dies für den Vorstand ein großer Schock. So fing das Geschäftsjahr 2002 für die Mitglieder mit einer Beitragssenkung positiv an und gleich im Frühjahr erreichte uns dann die negative Meldung der Gemeinde Gelting, die für uns im Vorstand hieß, können wir durch diese Zahlung an die Gemeinde Gelting unsere Beiträge halten? Unser Kassenwart Helge Hänsgen sagte ja und so war für uns alle im Vorstand ein Sparjahr angesagt. Positiv muss man vermerken, dass alle Verantwortlichen in unserem Verein sich an diesen Sparkurs gehalten haben und das zeigt die enge und gute Zusammenarbeit des Vorstand und mit den Sparten.

Wir können wir auf ein reges, erfolgreiches Jahr zurückblicken, wobei wie immer unser Hauptaugenmerk im Breitensport liegt und auch weiter liegen wird.

So sind wir froh, ein großes Sportangebot für Jung und Alt in der Freizeit anbieten zu können. Natürlich haben wir als Verein in der Gemeinde Gelting eine sehr wichtige Aufgabe übernommen, denn nach der Schule sind wir ein wichtiger Anlaufpunkt für Jugendliche und auch am Abend für Erwachsene die unser Angebot Sport zu betreiben gerne annehmen. Durch den Sport sollen nicht nur sportliche Leistungen erbracht werden, auch die Gemeinschaft innerhalb von Mannschaften ist zu hegen und zu pflegen. So sind unsere Übungsleiter/innen in allen Sparten von 14 Uhr bis 22 Uhr im Einsatz und diese Arbeit muss sehr hoch eingeschätzt werden, da viele Stunden in allen Bereichen ehrenamtlich erbracht werden. So kommen wir fast wie in jedem Jahr zu dem leidigen Thema „Ehrenamtliche Tätigkeit“. Zur Zeit sind in unserem Verein rund 60 ehrenamtliche

Mitarbeiter/innen tätig, sie trainieren, üben und betreuen in ihren Sparten nicht nur in der Woche, nein, sie sind auch am Wochenende für ihre Sparten in unserem Verein tätig und unterwegs. In den einzelnen Sparten kann man eine gewisses „Wir Gefühl“ beobachten, was unseren Verein sehr stark macht. Diese vielen Stunden der ehrenamtliche Tätigkeiten zeichnet unseren Verein im Kreis SL/FL und über den Kreis hinaus positiv aus.

Für den Erfolg im Breitensport, Leistungssport und Feierabendsport zeichnet seit Jahren Gunar Werther verantwortungsbereit, bei dem sehr viele Fäden zusammen laufen und der ein großer Gewinn für unseren Verein ist. Durch seinen unermüdlichen Einsatz in allen Sparten und auch bei den vielen Ferienfreizeiten sind wir über die Landesgrenzen hinaus gerne gesehen und haben auch so manchen sportlichen Erfolg erreicht. Die Zusammenarbeit der Sparten mit unserem Sportlehrer Gunar ist auch in abgelaufenen Jahr sehr gut gewesen und diese Arbeit bringt auch große und kleine Erfolge in unserem MTV. Meinen herzlichen Dank an dieser Stelle an Gunar Werther für die geleistete Arbeit zum Wohle unseres MTV Gelting 08. Danke Gunar!!!! Zu den Sparten in unserem Verein lesen sie bitte die ausführlichen Berichte in unserem Sprachrohr, hier werden sie gut informiert was in den Sparten im vergangenen Sportjahr gelaufen ist.

Für mich ein herausragendes Erlebnis in diesem Jahr, war der BIRKLAUF 2002, mit einer Rekordbeteiligung von 601 Läufer/innen. Sehr stark fand ich den Mini-Lauf der Kleinsten, die mit ihren Eltern und Großeltern diesen Lauf bewältigt haben und sehr viel Ehrgeiz an den Tag gelegt haben. Die anschließende Siegerehrung war der Lohn für die gezeigten Leistungen der Mini-Läufer/innen in der Birkhalle.

Auch die großen Läufer/innen waren gerne nach Gelting gekommen, um sich mit anderen Mitbewerber/innen im Laufen zu messen. So wurden gute Zeiten erlaufen und der Birklauf gehört einfach zu Gelting, wie die „Geltinger Tage“, denn Läufer/innen aus nah und fern haben sich in Gelting der sportlichen Herausforderung gestellt. Für unseren Verein war dieser Birklauf eine runde Sache und ich kann mich nur bei Gunar Werther mit seinem eingespielten Team bedanken für die gute Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung.

So erwarten wir im Jahr 2003 wiederum einen großen Birklauf und ich wünsche allen Beteiligten bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung 2003 viel Glück.

Große Ereignisse in 2003 werfen ihre Schatten schon voraus. Der Tischtennisabteilung ist es gelungen die schleswig-holsteinische Meisterschaft im Januar 2003 nach Gelting zu holen. Nach der sehr guten Vorbereitung und Betreuung eines Ranglistenturniers des Verbandes, waren die Verantwortlichen von der Arbeit unseres Tischtennis-Teams so begeistert, dass wir den Zuschlag für die Landesmeisterschaft bekamen.

Ich wünsche den Verantwortlichen Egon Stademann und Martin Müller mit ihrem Team alles Gute und die Unterstützung unsererseits ist gewiss. Die schleswig-holsteinische Tischtennismeisterschaft in Gelting ist eine große Sache auch für die Gemeinde Gelting, auch von ihr erhoffen wir uns tatkräftige Unterstützung.

Der internationale Wandertag in Gelting ist ebenfalls eine weitere wichtige Veranstaltung. Wanderer aus Nah und Fern und sogar aus Übersee genießen den Wandertag in Gelting mit der herrlichen Wanderstrecke rund um die Birk und rund um Gelting. Sehr gut angekommen ist bei dem Wandertag die Fahrradtour. Wie Sie aus meinen Ausführungen ersehen können setzen wir im MTV Gelting 08 in den Sparten und bei Großveranstaltungen immer auf Teamgeist, das zeichnet uns aus und macht uns stark. Deshalb an dieser Stelle meinen herzlichen Dank an alle Mitarbeiter/innen in den Sparten und bei Großveranstaltungen, ohne sie hätten wir im Verein kein so reges, gutes und erfolgreiches Vereinsleben. Und so soll auch weiterhin der Spruch für unseren Verein gelten „Einigkeit und Gemeinsamkeit in allen Belangen macht den MTV Gelting 08 stark“. Diese Stärke müssen wir auch in den nächsten Jahren nach außen zeigen und durch Werbung neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen und alte wieder zurückgewinnen.

Ich möchte mich bei den Erziehungsberechtigten, Eltern und bei den vielen ungenannten Personen für die geleistete Arbeit und Hilfestellung zum Wohle aller Sportler ganz recht herzlich bedanken.

Im vergangenen Jahr habe ich das Thema „Vereinsbus“ erwähnt und eine Absage von einer Firma erhalten. Bei der augenblicklichen finanziellen Lage müssen wir das Thema weiter vor uns herschieben. Deshalb die Bitte an Alle: Unterstützt uns in allen Bereichen, um Sportler/innen auch an Wochenenden zu Veranstaltungen zu fahren. Danke.

Natürlich müssen auch ein paar kritische Anmerkungen an dieser Stelle gemacht werden. Das immer währende Thema Umkleidekabinen am Sportplatz. Die Lage hat sich im vergangenen Jahr nicht verbessert, das Haus ist immer noch in einem schlechten Zustand. Ich hoffe, dass wir zusammen mit der Gemeinde Gelting eine vernünftige Lösung zur Verbesserung finden und warte auf ein Entgegenkommen von Seiten der Gemeinde.

Von meiner Seite ein Lob an die Gemeinde Gelting für die Unterstützung in vielen Bereichen und für das Verständnis, das gegenseitig aufgebracht wird. Vielen Dank Herr Bgm. Uwe Linde für die Unterstützung.

Mein Dank auch an die Mitarbeiter des Bauhofs der Gemeinde Gelting unter der Leitung von Erich Genske. Sie haben für gute sportliche Anlagen gesorgt und standen uns immer hilfsbereit zur Seite in allen Belangen.

Heinz Lorenzen, der Hallenwart ist immer für uns da, bringt seine Erfahrung und Arbeitskraft zur Unterstützung des Vereins ein. Vielen Dank Heinz.

Einen herzlichen Dank möchte ich auch an dieser Stelle los werden, denn die Vorstandsmitglieder versehen ihre Arbeit in vielen Sitzungen und Tagungen. Hier habe ich besonders meinen Kassenwart ein persönlicher Dank auszusprechen für seine gute und in diesem Jahr sparsame Kassenführung zum Wohle des MTV Gelting 08. Auch mein Dank an die Sponsoren, die unseren Verein in vielen Abteilungen unterstützen.

ich dank ALLEN, die im ehrenamtlichen Bereich für uns tätig waren. Natürlich gilt mein Dank auch unseren Sportler/innen im passiven und im aktiven Bereich, die mit ihren Erfolgen, verschiedenen Teilnahmen bei Veranstaltungen unseren MTV Gelting 08 vertreten haben. Ihnen wünsche ich im neuen Sportjahr viel Erfolg und Gesundheit.

Ich wünsche allen Mitgliedern des MTV Gelting 08 und den Bürgern der Gemeinde Gelting und Umland ein friedliches, gutes und gesundes Jahr 2003 und sportlichen Erfolg für unseren Verein.

# **Jugendarbeit im MTV Gelting**

**Jugendwartin:**

## Rhönradturnen / Turnen

**Übungsleiter:** Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

**Trainingszeiten:** donnerstags 16:30 bis 18:00 Uhr

### Rhönradturnen / Geräteturnen

Auch wenn nach Meinung vieler Turnen „out“ sein soll – in Gelting läuft es



in dieser Beziehung etwas gegen den Trend: Aus den schlichten Anfängen, über die wir vor einem Jahr über diese Gruppe berichteten, sind wir mittlerweile hinausgewachsen. Dienstags ist die Kapazität der in unserer Schulturnhalle vorhandenen Großgeräte wie Barren, Stufenbarren, Ringe, Trampolin, Kasten und vor allem nicht zu vergessen der Rhönräder längst an ihren Grenzen

angekommen.

Zahlreiche Mädchen und einige Jungen im Alter zwischen 10 – 15 Jahren springen, rollen, turnen gemeinsam wöchentlich dienstags in den 90 Übungsminuten.

Manche wollen sich ausprobieren, einige üben für die schulischen Bundesjugendspiele oder um die Freizeit aktiv mit ihren Freundinnen zu verbringen.

Ob Spiralturnen oder Spagat im Rhönrad, Handstandüberschlag über den Kasten, Rückwärtssalto auf dem Trampolin, Oberarmstand auf dem Barren oder verschiedene Übungen an den Ringen – alle dieses kann man bei den Mädchen und Jungen sehen – man muss nur üben und sich trauen....

Wer für das Turnen in den Rhönrädern noch zu klein ist ( 155 cm Körperhöhe wäre wünschenswert ), versucht es zuerst an den anderen Geräten – das Üben in den 1,95 – 2,25 m hohen Rädern in Einzel – und Partnerübungen ( oder zu dritt ) bleibt dann erstmal den „ Großen“ vorbehalten.

Wie groß die Nachfrage auf dieses Sportangebot ist, zeigen sicherlich die Anfahrten von Kindern und Jugendlichen (als auch Erwachsenen) aus Kappeln, Neukirchen und Steinberghaff zur „Dienstagsturnstunde des MTV Gelting.

Die aktuellen Übungszeiten kann man dem aktuellen Hallenplan entnehmen - auch Erwachsene sind jeder Zeit herzlich willkommen.

## Leichtathletik

**Spartenleiterin:** Dürten Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

<b>Trainingszeiten:</b>	mittwochs 14.00 bis 15.00 Uhr	3 bis 6 Jahre
	mittwochs 15.00 bis 16.00 Uhr	1. bis 3 Klasse
	mittwochs 16.00 bis 17.00 Uhr	4. bis 6.Klasse
	mittwochs 17.00 bis 18.30 Uhr	Fördergruppe
	freitags 16.00 bis 18.00 Uhr	Fördergruppe

### ***Leichtathletik – Triathlon – Duathlon***

Zu Beginn unseres Berichtes möchten wir allen Aktiven für Ihren Einsatz, den Eltern für Ihre Unterstützung und allen Helfern für Ihr Engagement danken.

Auch in der zurückliegenden Saison haben sich die Trainingsgruppen weiter verstärkt, vor allem die Anzahl der Mädchen und Jungen in der Gruppe der 1.- 3.Klasse hat sich deutlich vergrößert.

Mit den Triathleten Merle-Inken Schröder, Ralf Lederer, Ludwig Kiefer und Lars Levsen konnten aber auch die „ Großen“ starke Zuwächse verzeichnen.

An dieser Stelle möchten wir uns von Jacob Löwenstrom und Dustin Werther verabschieden, die ab 2003 für andere Vereine starten werden. Jacob wird durch Studienbedingtem Umzug nach Hamburg fortan für die LG Wedel – Pinneberg starten, Dustin lebt und trainiert als Mitglied im D/C-Kader im Bundesnachwuchsleistungszentrum in Neubrandenburg.

Wie gewohnt, erfolgt unser Saisonrückblick als kurzer Abriss des Jahres 2003, da wir zahlreiche Veranstaltungen besuchten.

### **06.01. – LM Mittelstrecke In Rostock**

Vier MTV – Läufer am Start – drei Meistertitel und eine Vizerang waren eine optimale Ausbeute. Erste Plätze für Micha und David Heidenreich sowie Jacob Löwenstrom, Dustin Werther mit Platz 2 über 3000 m

### **27.01. - NDM Halle Neubrandenburg**

David Heidenreich und Jacob Löwenstrom vertreten die Vereinsfarben im starken Teilnehmerfeld und müssen trotz sich guter Leistungen mit Plätzen im Mittelfeld begnügen.

### **17.02. - LM Cross Lübeck**

Auf schwieriger Strecke in Lübeck-Siems verteidigt Micha Heidenreich erwartungsgemäß seinen Vorjahrestitel. In der Männerhauptklasse läuft Jacob Löwenstrom überraschend auf Rang 2.

### **24.03. - KM Halle Gelting**

Vor heimischer Kulisse können unsere jüngsten Aktiven mit guten

Leistungen aufwarten, besonders hervorzuheben die Mehrkampf-leistungen von Saskia Marquardt und Jan- Hendrik Siemen, sowie die Laufsiege von Lutz Petersen. Nina Doose und Niels Gaartz.



### **Trainingslager Mallorca**

An den Landesmeisterschaften Straßenlauf konnten wir in diesem Jahr nicht teilnehmen, da sich unsere älteren Aktiven im Trainingslager Mallorca auf die weitere Saison vorbereiteten. Gemeinsame Läufe und Radeinheiten mit Triathlon -Vizeolympiasieger Stefan Vuckovic bildeten dabei neben David Heidenreichs achtzehntem Geburtstag die Höhepunkte des Camps, dessen Kosten die Teilnehmer eigenständig getragen haben.

### **27./28.04 -DM Duathlon Viernheim**

Mehr als 700 km von Gelting entfernt, im hessischen Viernheim fanden die Deutschen Meisterschaften im Duathlon statt, bei denen zwei Geltinger an den Start gingen. In der männlichen Jugend konnte Micha Heidenreich nach starkem Beginn in Führung liegend die Radgruppe nicht halten und musste sich nach dem zweiten Lauf mit einem beachtenswerten 14.Platz begnügen. Der, in der männlichen A – Jugend startende Dustin Werther belegte den fünften Platz in seiner Altersklasse.

### **12.05. -LM Duathlon Oeversee**

Im Rahmen der Titelkämpfe konnten auch unser Nachwuchs erste Erfahrungen im Ausdauer mehrkampf sammeln, Lutz Petersen schlug sich dabei in seinem ersten Duathlon achtbar. In der Meisterschaftswertung konnte Micha Heidenreich den favorisierten Felix Flöter nicht schlagen und wurde Vizemeister.

### **26.05. - Schleswiger Stadtlauf**

Nachdem in den letzten Jahren mit Jacob Löwenstrom und Dustin Werther zwei Geltinger das Geschehen auf der 4- Meilen-Strecke maßgeblich

bestimmten, konnte Micha Heidenreich diese Tradition mit seinem Sieg fortsetzen. Beim Lauf über eine Meile konnte Cord- Friedrich von Hobe mit seinem vierten Platz im Gesamteinlauf auf sich aufmerksam machen, Lutz Petersen erreichte nach starkem Lauf einen tollen 3. Platz in seiner AK.

### **31.05. -LM Jugend Langstrecke Büdelsdorf**

Im Büdelsdorfer Stadionoval konnte Micha Heidenreich nach ruhigem Rennverlauf seinen dritten Titel in diesem Jahr erringen, sein Bruder David musste sich über die 400m- Hürden mit dem undankbaren vierten Platz begnügen.



### **02.06. – KM Schleswig A / B / Jugend**

Mit sieben Titeln kehren die Geltinger Leichtathleten von den Meisterschaften aus Schleswig zurück – Patrick Weber, Micha Heidenreich, Stefan Michelsen, Levke Bielfeldt, David Heidenreich und Jacob Löwenstrom sorgen für Siege und Platzierungen

### **08.06. – KM C/ D - Schleswig**

Mit Lutz Petersen, Nina Doose, Nils – Morten Sieversten, Cord -Friedrich von Hobe, Niels Gaartz sorgen mit tollen Leistungen in verschiedenen Disziplinen für Plätze auf dem Siegerpodest im Alleestadion.

### **08./ 09.06. – LM Einzel – Itzehoe**

Mit David Heidenreich und Jacob Löwenstrom starteten zwei Geltinger bei den LM der Jugendlichen und Erwachsenen – wobei Jacob mit dem 2. Platz über 400 m und dem dritten Platz über die doppelte Distanz sich bei den Erwachsenen achtbar schlagen konnte, aber auch David Heidenreich erzielte mit den vierten Plätzen im Speerwerfen und über die 400 m gute Resultate

### **27.- 30.06. - Scheersbergfest**

Zum Schuljahresabschluss ging es traditionell zum Scheersbergfest – alle Einzelheiten zu den drei tollen Tagen siehe Extraseite.

### **07.07. Eutin – LM Triathlon**

Am Eutiner See konnte den die Vereinsfarben ebenfalls würdig vertreten werden – mit Nina Doose erreichte erstmals Geltinger Triathlonnachwuchs im Schüler C – Bereich den Vizelandesmeistertitel, nachdem sie bereit in ihrer ersten Triathlonsaison mit vorderen Platzierungen in Rendsburg, Büdelsdorf und Kiel auf sich aufmerksam machen konnte. Die größte Überraschung bot allerdings Micha Heidenreich, der den Titel bei der Jugend B erringen konnte.

### **17.08. – Birklauf**

Zum siebten Mal hatte das Birklauf – Team eingeladen – 550 Läufer und Läuferinnen aus vielen Bundesländern, Dänemark, USA und Großbritannien nahmen an Bambilauf, Nordschau – und Birklauf teil. ( siehe Extraseite )

### **03.11. – KM Cross Schleswig**

Auf der anspruchsvollen Cross – Strecke im Schleswiger Tiergarten erringt der Nachwuchs unseres Vereines sechs Meistertitel und zahlreiche Plätze auf dem „Treppehen“ – Siege erliefen sich Niels Gaartz, Nina Doose, Patrick Weber, Cord- Friedrich v. Hobe, Micha Heidenreich und Dustin Werther und Robert Flügge Hervorzuheben sind auch die Leistungen von Jan – Ole Nissen, Felix Doose und Arved Linke.

### **04.12. Nikolaus – Lauf**

Im Nordschauwald veranstalteten wir den Nikolauslauf für unsere Kinder, fünfzig Nachwuchssportler/innen konnten bei dieser Erstaufgabe Urkunden und Schokoladenweihnachtsmänner im Ziel in Empfang nehmen.

Wir wünschen allen Aktiven , Eltern und Helfern ein gesundes, neues Jahr:

## Allgemeine Sportgruppen

**Übungsleiter:** Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

<b>Trainingszeiten:</b>	montags	14.00 bis 15.00 Uhr	5 - 12jährige
	montags	15.00 bis 16.00 Uhr	0 - 5jährige (Mutter/Kind)
	donnerstags	14.00 bis 15.00 Uhr	6 - 16jährige

Neben den zahlreichen sportartspezifischen Angeboten zählen zum Übungsbetrieb des Vereines auch einige allgemeine Übungsstunden.

Montags von 14.00 - 15.00 Uhr findet für Jungen und Mädchen im Kindergarten- und Grundschulalter Sport und Spiel statt, wo Spiele erlernt werden sowie Turnen an Geräten oder koordinative Übungen im Mittelpunkt stehen.



Für unsere jüngsten Vereinsmitglieder folgt in der anschließenden Stunde das Mutter Kind Turnen. Geräteaufbauten zum Klettern, Balancieren, Hüpfen und Rollen bilden hier den hauptsächlichsten Bestandteil der Stunden. Genutzt werden dabei Kästen, Bänke, Minitramps, Reckstangen uvm.

Aber auch Kleingeräte wie Seile, Bälle, Rollbretter und der „alte“ Fallschirm finden ihren Einsatz und erfreuen sich

großer Beliebtheit.

Der Entwicklung der motorische Grundfertigkeiten Rollen, Hüpfen, Laufen und Werfen wird besondere Beachtung geschenkt.

Für die Kinder im Schulalter bietet sich zweimal wöchentlich die Möglichkeit der Freisportstunden.

Donnerstags und freitags können sich Kinder und Jugendliche ausprobieren, d.h. jede ( r) kann diverse Sportarten ausüben, verschiedene Sportgeräte nutzen oder sich nur mit Freunden treffen. Es wird also gleichzeitig Basket - und Fußball gespielt, Trampolin gesprungen, Frisbee geworfen, Seil gesprungen, Mattenhöhlen gebaut oder erste Badmintonversuche unternommen.

Dank gegenseitiger Rücksichtnahme funktioniert dieses vermeintliche „Chaos“ seit Jahren gut und erfreut sich großer Beliebtheit.

# Fußball

**Spartenleiter:** Peter Lemke, Georg Asmussen-Weg 6, 24395 Gelting,  
Tel. 04643/1316 oder 2287

**Trainingszeiten: Männer**  
 dienstags 19.00 bis 20.30 Uhr  
 donnerstags 19.00 bis 20.30 Uhr  
 donnerstags 20.30 bis 22.00 Uhr (Altliga)

**Trainingszeiten: Jugend**

dienstags	14.30 bis 16.00	F / G-Jugend
	16.00 bis 17.30	E-Jugend
	17.30 bis 19.00	A-Jugend
	17.30 bis 19.00	B-Jugend
mittwochs	17.00 bis 18.30 Uhr	C- Jugend
donnerstags	16.00 bis 17.30 Uhr	D - Jugend
	17.30 bis 19.00 Uhr	B - Jugend
	17.30 bis 19.00 Uhr	A- Jugend

## DAS FUSSBALLJAHR 2002 IM ZEITRAFFER

- 06.01.** Bei der Vorrunde zur Kreishallenmeisterschaft in Sterup qualifiziert sich die 1. Männer als Gruppenzweiter für die Endrunde.
- 26.01.** Auch bei der Endrunde in Schafflund mischt die "Erste" kräftig mit und wird hinter IF Stjernen Flensburg Vizekreismeister.
- 27.01.** Auftakt zur diesjährigen Hallenturnierserie des MTV in der Birkhalle: Ungeschlagen sichert sich die Geltinger Männermannschaft den Sieg im Ligaturnier vor der SG Kopperby/Kappeln und dem TSV Süderbrarup. Bei der A - Jugend hat Favorit MTV Leck am Ende die Nase vorn. Als bestes Team des Gastgebers landet die Mannschaft MTV II hinter dem FC Sörup/ Sterup auf Rang drei. Währenddessen ist für die F - Jugend der Betreuer Karl-Wilhelm "Kalle" und Angelika Ganskop die Hallenrunde des Kreisfußballverbandes bereits abgeschlossen. Genau wie die G - Jugend ging es für sie dabei nicht um Punkte und Platzierungen sondern um den Spaß am Spiel.
- 02.02.** Fortsetzung der MTV - Turniere: Bei der D - Jugend setzt sich das Team MTV II gegen die gesamte Konkurrenz durch und lässt auch die eigene 1. weit hinter sich. Beim Wettbewerb der II. Männer kann sich Nachbar SV Kieholm II über die Siegpriämie freuen. RW Sterup und die Gastgeber folgen dem Lokalrivalen auf den Plätzen 2 und 3.
- 09.02.** Freiluftstart ins neue Jahr für unsere "Erste": Im Nachholspiel beim Husumer SV II setzt es mit 0:2 gleich wieder eine Niederlage.

- 10.02.**Endspurt in der Birkhalle: Fünfmal hat der MTV an diesem Wochenende zu Turnieren geladen - das bedeutet Schwerstarbeit für Elke Lorenzen und ihr bewährtes Betreuungsteam. Sportliches Highlight der diesjährigen Turnierserie wird die Veranstaltung der B - Jugend. Regionalligist DGF Flensburg wird alles abverlangt, ehe er seiner Favoriten- rolle gerecht werden kann. Vor allem die nächstplatzierten Clubs vom FC Böel/Mohrkirch/Thumbby und MTV Gelting 08 1 und II machen es den Fördestädtern schwer. Auch die MTV - Cracks kommen zum Abschluss noch einmal zu Erfolgserlebnissen. Die E - Jugend der Betreuer Karl- Heinz und Elke Lorenzen erringen genauso die Goldmedaillen wie die von Tanja Nissen umsorgte G - Jugend. Für die C - Jugend langt es hinter dem FC Böel/Mohrkirch/Thumbby und TSB Flensburg nur zu Platz 3, die F - Jugend muss sich in einem starken Teilnehmerfeld mit Rang 7 begnügen.
- 17.02.**Geht da doch noch was? Im Kellerduell der Bezirksliga bezwingt die Elf von Trainer Ralf Hansen den TSV Schleiharde mit 5:2, wobei alle sieben Treffer auf das Konto von MTV - Spielern gehen. Mathias Nagel bringt sogar das Kunststück fertig für beide Teams zu treffen. Aus nach der Vorrunde: Bei der KFV-Hallenrunde beenden die C - und E - Jugend die Vorrunde jeweils mit dem undankbaren 3. Platz und verpassen die Qualifikation zur Zwischenrunde nur knapp.
- 23.02.**Besser macht's da schon die B - Jugend von Trainer Tim Henningsen: Der 2. Platz nach der Vorrunde bedeutet die direkte Qualifikation für die Endrunde.
- 24.02.**Lange Gesichter bei der D - Jugend: Für die Zwischenrunde hat sich die Mannschaft von Trainer Wolfgang Kratz zwar qualifiziert, der 4. Platz dort ist aber eine Enttäuschung, wollte man doch die Finalrunde erreichen.
- 03.03.**Nicht die Besten, aber die Fairsten: Die C - Jugendlichen von Betreuerin Elfi Blome werden beim Hallenturnier des VfB Nordmark Flensburg mit dem "Fair Play - Preis" ausgezeichnet.
- 09.03.**Adieu, Bezirksliga! Nach dem 1:3 bei RW Niebüll ist auch dem größten Optimisten klar. Der Klassenerhalt ist für die "Erste" nicht mehr zu schaffen.
- 10.03.**Das hatte sich die B .Jugend anders vorgestellt. Bei der Endrunde des KFV in der Fördehalle reicht es nur zum 4. und letzten Platz.
- 23.03.**Nun hat sich auch die Jugend wieder auf den grünen Rasen begeben. Trainer Werner Jansens A .Jugend muss dabei gleich zweimal gegen die Spitzenteams aus Risum/Maasbüll und Leck

- herbe Schlappen einstecken. B und C Jugend starten dagegen mit Erfolgen ins neue Jahr.
- 24.03.** Trotz des Platzverweises von Stürmer Sascha Lenhart gewinnt die I.Männer beim TSV Böklund mit 5:2, was die Tabellensituation allerdings nicht wesentlich verbessert. Da hilft es auch wenig, dass man drei Tage später dem souveränen Meister FC Langenhorn lange Zeit Paroli bieten kann. Der gewinnt am Ende doch noch mit 1:0.
- 06.04.** Endlich wieder ein Sieg für die II. Männer: Gegen den TSV Jarplund-Weding beendet die Truppe der Betreuer Michael Schalk und Heinz Lausen eine lange Durststrecke und gewinnt durch Tore von Sven Jensen, Dimitrij Wilhelm und Eugen Harms (2) mit 4:0.
- 21.04.** Verkehrte Welt beim Auftritt der II. in Hürup: Trotz klarer Überlegenheit und massenhafter glasklarer Einschussmöglichkeiten verliert die MTV-Reserve mit 0:1. Ein herber Rückschlag, der am Ende den Klassenerhalt kosten könnte.
- 23.04.** Zwei Auswärtssiege in Folge lassen die A Jugend wieder in höhere Tabellengefilde aufsteigen. Bei den Nordrivalen FC Sörup/Sterup (4:2) und TSV Nordmark Satrup (2:0) werden wichtige Punkte eingefahren.
- 05.05.** Debakel für die Liga: Gegen TuS Collegia Jübek präsentiert sich die Mannschaft schon wie ein Absteiger und geht mit 1:7 unter.
- 07.05.** Zwei Tage nach dem Achtungserfolg bei DGF Flensburg (3:3) setzt es für die A Jugend eine unerwartete 1:7-Klatsche gegen TSB Flensburg.
- 15.05.** Zum zweitenmal in 5 Tagen gibt es für die B Jugend eine Abfuhr gegen den TSV Lindewitt. Damit ist der Meisterschaftszug abgefahren.
- 18.05.** Abschied von der Bezirksliga: Das 1:3 in Westerland hat für die "Erste" nur noch Freundschaftsspielcharakter.
- 26.05.** Beim gutbesetzten Turnier des Handewitter SV belegt die C Jugend den 5. Platz.
- 15.06.** Zum Abschluss der Serie in der Kreisklasse B gewinnt die II. Männer durch Tore von Sven Jensen und Eugen Harms mit 2:0 gegen den Höruper SC. Doch die Konkurrenz punktet auch, der Abstieg ist somit Gewissheit. Tags zuvor sorgt die B Jugend für ein Rekordergebnis. Mit sage und schreibe 21:0 wird die Mannschaft von IF Stjernen Flensburg in Gelting überrollt, auch die anderen Jugendteams des MTV beenden die Saison mit Siegen.
- 27.06.** Mit dem Gewinn des Scheersbergpokals schließt die D Jugend, die vorher schon die Kreismeisterschaft souverän unter Dach und Fach gebracht hat, die Spielzeit 2001/2002 im Jugendfußball. Die A

- Jugend belegt nach großen Anlaufschwierigkeiten noch einen guten 7. Platz in der Bezirksliga, die B Jugend wird Vizekreismeister. Für die C Jugend reicht es immerhin zu einem guten Mittelplatz, und die E Jugend erkämpft sich den Titel eines Staffelsiegers.
- 17.08.** Verpatzter Saisonauftakt für die "Erste" in der Kreisliga: Beim VfL Husby, den man eine Woche zuvor beim Blitzturnier des TSV Rundhof-Esgrus noch mit 5;0 besiegte, langt es nur zu einem 0:0.
- 18.08.** Mit einem 7:1 Erfolg im Lokalderby gegen die TSG Scheersberg startet die A Jugend in den Verbandspokalwettbewerb, die B Jugend setzt sich im Elfmeterschießen beim TV Grundhof durch.
- 24.08.** Mit hohen Erwartungen in die Saison gestartet, muss die A Jugend beim 0:4 im ersten Punktspiel gegen die mit Regionalligaspielern verstärkte Reserve von DGF Flensburg ihre Grenzen erkennen.
- 27.08.** In der 2. Runde des Verbandspokals scheidet die B Jugend an der TSG Scheersberg.
- 14.09.** Nach drei klaren Siegen in Folge muss sich unsere "Erste" bei IF Stjernen trotz klarster Chancen mit einem 1:1 begnügen. Dagegen gelingt der II. nach vier sieglosen Spielen endlich der erste Erfolg in der Kreisklasse C. Janneby II wird mit 5:2 bezwungen.
- 18.09.** Bisläng einziges Erfolgserlebnis für unsere E Jugend in dieser Saison. Der TSV Glücksburg 09 verlässt in Gelting als Verlierer den Platz.
- 22.09.** Schlag auf Schlag: Das Heimspiel der Liga gegen den TSV Munkbrarup wird durch 7 Tore in 18 Minuten vorzeitig entschieden. Am Ende heißt es 8:1 für die Gastgeber.
- 28.09.** Im Spitzenspiel beim VfB Nordmark Flensburg sorgen Sascha Lenhart, Michal Kandyba und Frank Paulsen für die Treffer zum verdienten 3:2-Erfolg der "Ersten".
- 11.10.** Fünffacher Torschütze beim 9:2-Erfolg gegen den FC Sörup/Sterup II ist Sascha Lenhart und bringt den MTV erstmals auf die Titelseite des Flensburger Tageblatts.

- 30.10.**Die A Jugend verliert zwar das Verbandspokalendspiel auf Kreis-ebene mit 1:2 gegen den TSV Nordmark Satrup, begleitet den Sieger aber trotzdem in die 1. Runde auf Verbandsebene.
- 09.11.**Nach sieben Partien ohne Niederlage gibt es für die "Zweite" auf dem ungeliebten Sandplatz beim Polizei-SV Flensburg III eine 0:2-Schlappe. Eine Woche später wird dagegen der bis dahin ungeschlagene Tabellenführer IF Stjernen Flensburg III in Gelting mit 3:1 vom Platz gefegt.
- 10.11.**Kurioser Spielverlauf beim Torfestival der I. gegen den Polizei- SV Flensburg: Nach einem Blitzstart führt die Hansen-Truppe zwar nach 3 Minuten bereits mit 2:0, bringt den Gegner aber durch eigenen Leichtsinns immer wieder ins Spiel und zu Toren. Erst in der Schlussphase ziehen die Geltinger unaufhaltsam von 4:3 auf 9:3 davon.
- 16.11.**Erste Niederlage für die "Erste" in der Kreisliga: Beim TSV Großsolt-Freienwill scheidet man wieder einmal an der mangelnden Chancenauswertung und unterliegt am Ende mit 1:2.
- 23.11.**Erneuter Dämpfer für die 1. Männer: Beim Spitzenreiter präsentiert sich die MTV Elf in Hälfte 1 völlig von der Rolle und gestattet dem Gastgeber eine 3:0-Führung. Nach der Pause steigert sich die Geltinger Mannschaft zwar gewaltig und rennt pausenlos auf das SSV- Tor an, bleibt aber vom Pech verfolgt und kommt nur noch zum Ehrentreffer durch Boris Kratz. Damit ist der Meisterschaftszug erst einmal abgefahren.
- 24.11.**Mit dem dritten Sieg in Folge gelingt der A Jugend beim TSV Nordmark Satrup nicht nur die Revanche für die Pokaischlappe sondern auch der Anschluss an die Spitzengruppe. Währenddessen beginnt für die Kleinsten bereits wieder die Hallen- runde des KFV.
- 30.11.**Den ersten Turniersieg des Winters kann die G Jugend vermelden. Bei der Veranstaltung des Polizei-SV Flensburg in der Fördehalle erweisen sich unsere Kleinsten mal wieder als die "Größten".
- 21.12.**Auch die C Jugend von Trainer Asmus Koch, der gerade seinen Trainer- Lehrgang mit Erfolg absolviert hat, glänzt im alten Jahr noch einmal mit einem Turniersieg. Der TV Grundhof hatte in die Scheersberghalle geladen und darf nun den Geltingern die Siegrprämie überreichen.

**24.12.** Das Fußballjahr ist zuende, die Vorbereitungen für das neue laufen bereits auf Hochtouren. Neun Hallenturniere in der Birkhalle stehen an den ersten beiden Januarwochenenden an und müssen organisiert werden. Das Team unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter braucht dringend Unterstützung, soll der Trainings- und Spielbetrieb weiter aufrechterhalten werden. Der Schiedsrichterbestand ist mit Werner Thies, Uwe Thomsen und Birger Hansen zwar qualitativ gut besetzt, doch mit einer Anzahl von nur drei Spielleitern sind wir am Minimum angelangt, das uns nicht nur Kopfschmerzen bereitet, sondern auch in Form von Strafgeldern erhebliche Kosten verursacht. Durch berufliche Veränderungen bei unseren Trainern und Betreuern sind wir jetzt schon in einigen Teilbereichen zum Improvisieren gezwungen. Im neuen Jahr wird es weitere Ausfälle geben, die es zu kompensieren gilt. Hierzu brauchen wir dringend Sportfreunde, die einen Teil Ihrer Freizeit für die Arbeit mit Jugendlichen und Kindern zur Verfügung stellen und bei uns ehrenamtlich mitarbeiten wollen. Fußballobmann Peter Lemke, Jugendobmann Karl-Heinz Lorenzen und Schiedsrichterbeauftragter Werner Thies haben für Bewerber immer ein offenes Ohr.

Foto 1 : Die D Jugend des MTV als strahlende Gewinner des Scheersbergpokals 2002.

Oben v.l.: Thies Suder, Matthias With, Serdar Afsin, Thomas Schülling, Christopher Lausen

Unten v.l.: Marc Laedke, Viktor Gerstenberger, Kevin Janz

Foto 2 : Kleine Leute ganz groß: Beim Hallenturnier des MTV in der Birkhalle war unsere G Jugend um Betreuerin Tanja Nissen die Nr. 1.

v.l.: Jan Ole Nissen, Philipp Schierloh, Aron Schalk, Niels Gaartz Felix Dose, Tom Ole Carlsen, Maximilian Heckert, Titzian Redmer

# Tennis

**Spartenleiterin:** Edeltraut Jensen, Klein Gaarwang 31, 24395 Gelting Tel.: 2273  
**Sportwart:** Jürgen Senkbeil, Gammellück, 24395 Gelting Tel: 04643-820



Auf die Abschlußtabelle Sommer 2002 sind die Punktspieldamen natürlich besonders stolz. Ein Aufstieg in die nächst höhere Klasse, wer hätte das gedacht. Natürlich gab es da eine zünftige Aufstiegsfeier.

Wie sieht eigentlich so ein „Punktspieltag“ aus? Anfang November haben wir gegen Gettorf gespielt. Unsere Mannschaftsführerin holt alle anderen drei Spielerinnen pünktlich ab. Aufgeregt und nervös sind wir immer noch vor jedem Spiel. Daß der TC Gettorf in der Tennishalle in Eckernförde auf uns warten, haben

wir zum Glück noch rechtzeitig gemerkt. Herzlich werden wir empfangen, Kaffee, Kuchen, Obst und Naschis stehen bereit.

Die Mannschaftsführerinnen beider Mannschaften erledigen die wichtigen Formalitäten und schon starten die ersten beiden Einzel (2+ 4 ). Angespannt verfolgen wir die Spiele. Dann sind wir (1 + 3) dran, der Puls steigt, die ersten Schläge – ok, jetzt konzentrieren und versuchen das Erlernte umzusetzen. Inzwischen sind zu unserer Unterstützung auch einige Fans aus Gelting gekommen. Nach den Einzelspielen steht es 3:1 für uns und wir können ganz entspannt die Doppel spielen. Auch hier macht sich unser Training und Teamgeist bemerkbar und wir gewinnen heute 5 : 1 .Nachdem die Mannschaftsführerinnen die Formulare sorgfältig ausgefüllt haben, kommt nun der gemütliche Teil. Die Gastgeber haben gekocht und es gibt Getränke nach Wahl. Auch mit einem Glas Sekt wird angestoßen. Die Stimmung ist bei beiden Mannschaften gut, es werden Erfahrungen ausgetauscht, über Familie, Beruf und viele andere Dinge geplaudert.

Egal, ob wir ein Spiel gewinnen oder verlieren, der Austausch mit anderen Mannschaften gibt uns sehr viel Sicherheit und Selbstbestätigung.

Und hier die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft 2002:

Damen-Einzel	Ingrid Henningsen
Damen-Doppel	Walburga Hamann/Britta Wit
Damen 50	Rita vom Endt
Herren	Matthias Senkbeil
Herren 35	Michael Jöge
Herren 55	Eckhardt Euler

Herren-Doppel  
Rudi-Nimtz-Pokal  
Mixed

Matthias Senkbeil/Hans-Jürgen Hansen  
Michael Jöge  
Ulrike von Stephani/Marco Witt

Unsere Spartenversammlung findet am 05.02.03 um 19.30 Uhr im Jugend- und Vereinsheim Gelting statt.

Alle weiteren Termine (Training usw.) werden wie gewohnt durch Aushang im Vereinsheim bekanntgegeben.

# Sportstättennutzungsplan

Stand Dez. 2000

## montags

14.00 bis 15.00 Uhr	Sport und Spiel für Kinder	Werther	Birkhalle
15.00 bis 16.00 Uhr	Mutter - Kind -Turnen	Werther	Birkhalle
16.00 bis 17.00 Uhr	Handball für Schüler /Jugendliche	Werther	Birkhalle
17.00 bis 18.00 Uhr	Leichtathletik (ab Schüler B)	Werther	Birkhalle
18.00 bis 20.00 Uhr	Badminton Jugendl. / Erwachsene	Werther	Birkhalle
18.00 bis 19.30 Uhr	Tischtennis für Schüler / Jugendl.	Müller	Schulturnhalle
19.30 bis 21.30 Uhr	Tischtennis Erwachsene	Müller	Schulsporthalle
20.00 bis 21.30 Uhr	Frauensport Erwachsene	Werther	Birkhalle

## dienstags

14.30 bis 16.00 Uhr	Fußball F/G - Jugend	Werther	Birkhalle/Sportpl.
16.00 bis 17.30 Uhr	Fußball E - Jugend	Kratz	Birkhalle/Sportpl.
16.00 bis 17.30 Uhr	Rhönradturnen / Turnen	Werther	Schulsporthalle
17.30 bis 19.00 Uhr	Fußball A – Jugend	Jansen	Sportplatz
17.30 bis 19.00 Uhr	Fußball B – Jugend	Henningsen	Sportplatz
17.30 bis 18.30 Uhr	Basketball für Kids u. Jugendliche	Werther	Birkhalle
18:30 bis 20.00 Uhr	Volleyball Mixed / Frauen/ Jugendl.	Werther	Birkhalle
18.00 bis 19.00 Uhr	Sport Männer über 50	S. Petersen	Schulsporthalle
19.00 bis 20.30 Uhr	Fußball Männer	Hansen	Sportplatz
20.00 bis 22.00 Uhr	Ausgleichssport Männer	Birkhalle	Werther

## mittwochs

14.00 bis 15.00 Uhr	Spieleichtathletik 3 bis 6 J.	Werther	Birkhalle/Sportpl.
15.00 bis 16.00 Uhr	Leichtathletik 1. – 3. Klasse	Werther	Birkhalle/Sportpl.
16.00 bis 17.00 Uhr	Leichtathletik 4. – 6. Klasse	Werther	Birkhalle/ Sportpl.
17.00 bis 18.30 Uhr	Leichtathletik	Werther	Birkhalle/Sportpl.
17.00 bis 18.30 Uhr	Fußball C - Jugend	Lorenzen	Schulsporthalle/Sportpl.
18.30 bis 20.00 Uhr	Frauen Fitness	Werther	Birkhalle
19.00 bis 20.15 Uhr	Gymnastik/Fitness f. Singles und Paare	Schlömer	Schulsporthalle
20.00 bis 22.00 Uhr	Handball Frauen	H. Scharf	Birkhalle/Schulsporthalle

## donnerstags

14.00 bis 15.00 Uhr	Freisport	Werther	Schulsporthalle
15.00 bis 16.30 Uhr	Selbstverteidigung –Kids bis 12 J.	Werther	Schulsporthalle
16.30 bis 18.00 Uhr	Geräteturnen für Mädchen	Werther	Schulsporthalle
16.00 bis 17.30 Uhr	Fußball D – Jugend	Lorenzen	Sportplatz / Birkhalle
17.30 bis 19.00 Uhr	Fußball B – Jugend	Henningsen	Sportplatz / Birkhalle
17.30 bis 19.00 Uhr	Fußball A – Jugend	Jansen	Sportplatz / Birkhalle
19.30 bis 21.30 Uhr	Tischtennis	Müller	Schulsporthalle
19.00 bis 20.30 Uhr	Fußball Männer	Hansen	Birkhalle/Sportpl.
20.00 bis 22.00 Uhr	Fußball Alltags	Lorenzen	Birkhalle/Sportplatz

freitags

08.00 bis 09.00 Uhr	Lauftreff	Werther	Nordschauwald.
14.00 bis 15.00 Uhr	Freisport	Werther	Birkhalle/Sportpl.
15.00 bis 16.00 Uhr	Badminton für Schüler / Jugendliche	Werther	Birkhalle/Sportpl.
16.00 bis 18.00 Uhr	Leichtathletik Fördergruppe/Triathlon	Werther	Birkhalle/Sportplatz
18.00 bis 19.30 Uhr	Handball Männer	Hansen	Birkhalle
17.00 bis 19.00 Uhr	Jazzdance	Heldt	Schulturnhalle
19.30 bis 21.30 Uhr	Circuit - Training	Sörensen	Birkhalle

Über etwaige Änderungen oder zusätzliche Angebote kann man sich an der Informationswand in der Birkhalle informieren.

**Der MTV Gelting 08 hat ab sofort seine Geschäftsstelle im Jugend – und Vereinsheim eröffnet, zu den Geschäftszeiten wöchentlich freitags von 18:00 – 20:00 Uhr sind Vorstandsmitglieder als Ansprechpartner anwesend.  
(Feiertags und in den Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.)**

# Birklauf Gunnar Werther





## Volleyball

**Spartenleiter:** Kirsten Scharf, 24395 Pommerby, Tel 04643 / 3163

**Trainingszeiten:** dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr  
Mixed - Frauen - Jugendliche -



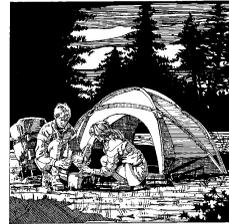
Alle Jahre wieder folgt hier der Bericht der Volleyballsparte. Nachdem in der vergangenen Saison auch die Mixed-Mannschaft vom aktiven Spielbetrieb abgemeldet werden musste, hat sich mittlerweile durch zahlreiche jüngere Spielerinnen und Spieler wieder ein ziemlich großer Spielkader zusammengefunden, der jeden Dienstag nach einigen von Gunnar durchgeführten Trainingseinheiten im Spiel um Punkte gegeneinander kämpft. Nichts desto trotz sind interessierte Volleyball-Spielerinnen und Spieler immer gerne zu einer Schnupperstunde in der Birkhalle willkommen.

## Sommerferienfreizeit

### Waren an der Müritz

#### Gunnar Werther

Morgens noch im kuscheligen Bett liegend... die absolute Stille wird nur vom einem rhythmischen Plop, Plop, Plop, Plop unterbrochen ...noch im Traum oder real? Der kurze zweifelnde Blick zur Uhr sagt: 4:45 Uhr – morgens in Deutschland – so früh arbeiten nicht einmal Handwerker in Waren an der Müritz ...doch nur ein Traum!? – nein – das Geräusch kehrt wieder und mit ihm die Realität ... drei aufgeweckte Jungs aus Gelting, die seit geraumer Zeit Basketball spielend...morgens kurz vor 5 Uhr auf Sommerferienfreizeit !



Nein – Ferienfreizeitfahrten sind nichts für Schlafmützen, sie dienen auch nicht der Erholung der Betreuer – sie sollen vor allem Spaß und Unterhaltung für die Teilnehmer bieten – so auch in diesem Jahr.

Die Mischung aus Jungen der Jahrgänge 1986 – 1993 erwies sich als positiv, auch wenn Asmus M. den Altersdurchschnitt deutlich hob...

Um es vorweg zu nehmen – wir hatten kein schlechtes Wetter auf der Tour, der einmalige Regen auf der unterhaltsamen Zugfahrt war uns egal.

Der selbstständige Zeltaufbau am Anreistag bildete schon ein Unterhaltungshighlight,

weitere sollten auf den Fahrradtouren durch die Wälder und den Kanufahrten auf der Müritz und dem Kölpinsee folgen. Es grenzt schon an ein Wunder, das einige Bootbesatzungen mit ihren „Wasserstreichlern“ überhaupt Land erreichten. Das einige Crews dann noch kurz vor dem Ufer „Baden gingen“, lag nicht ausschließlich an ihrem fahrerischen Können...Die Fahrradfähigkeiten einiger Tourteilnehmer zeigten nach der ersten Tiefwareenseeumrundung schon schnell, dass die jüngsten nicht immer die langsamsten oder zimperlichsten Biker sind.

Zwei Kinobesuche bildeten neben der Stadtbesichtigung die kulturellen Höhepunkte der Tour – abgesehen vom „Bildungsfernsehen“, welches unter Protest einiger aufgeweckter Kids durch die Betreuer beendet wurde.

Die Umrundung des Tiefwareensees ( 8 km ) stellte neben dem beliebten Küchendienst für einige Teilnehmer eine besondere Aufgabe dar.

Tägliches Baden im 10 m entfernten See, Kenterschlachten mit Kanus oder das kollektive Versenken von Asmus M. (welches jedem Teilnehmer eine Riesenportion Eis einbrachte) sowie regelmäßig Fußball und Basketball (nein, nicht immer um 5.00 Uhr) sorgten für eine unterhaltsame Ferienfreizeit, welche nach einer Woche wieder auf dem Bahnhof von Süderbrarup endete. Vielen Dank an dieser Stelle an Kinder und Jugendlichen sowie an Asmus.

## Halte Dich fit bis ins hohe Alter - Männer über 50 Jahre

Spartenleiterin: Sigrid Petersen, Stenderuper Str. 18, 24395 Gelting, Tel. 04643/2540

Trainingszeiten: dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr



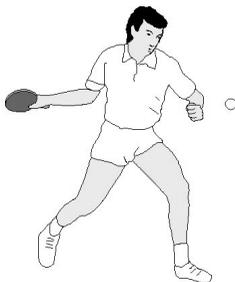
Über die sportliche Betätigung ist bereits in den vergangenen Jahren umfangreich berichtet worden. Da wir eine Sparte sind, die sich mit Gymnastik beschäftigt, gibt es nicht viel Neues zu berichten. Wir sind nach wie vor und regelmäßig mit viel Elan und Spaß bei der Sache. Wir freuen uns, dass auch Hans Friedrich Hänsgen wieder bei uns mitmacht. In jedem Jahr führen wir im Sommer eine Fahrradtour durch. In diesem Jahr haben wir diese Tour zu einen Besuch beim Deutschen Roten Kreuz in Kappeln genutzt, um uns in der Wache den Rettungsdienst und den Rettungswagen ausführlich erklären zu lassen. Wie immer lassen wir das Jahr ausklingen mit einer kleinen Weihnachtsfeier.

# Tischtennis

**Spartenleiter:** Martin Müller, Süderholm 69, 24395 Gelting, Tel. 04643/1241

**Trainingszeiten:** montags 19.30 bis 22.00 Uhr Erwachsene  
donnerstags 19.30 bis 22.00 Uhr Erwachsene

Spartenbericht Tischtennis 2001



Im zurückliegenden Punktspielbetrieb, haben wir mit einer Mannschaft ( 6 Spieler )teilgenommen und konnten am Ende den 3 Tabellenplatz belegen. In dieser Saison liegen wir nach der Hinspielerie auf einem guten Mittelfeldplatz.

Vereinsmeister im Jahr 2002 wurde unser neues Mitglied Jens Gerull. Vizemeister wurde Mathias Senkbeil vor Wolfgang Birschkus.

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften konnte Wolfgang Birschkus mit seinem Partner den 1 Platz im Doppel belegen.



Am 25/26 Januar 2003 steht uns ein sportliches Highlight ins Haus. An diesem Wochenende finden die Landesmeisterschaften im Tischtennis in der Geltinger Birkhalle statt. Die ca. 100 besten Tischtennisspielerinnen und -spieler des Landes, werden an diesen beiden Tagen die Landesmeisterin und den Landesmeister ermitteln..

Bereits bei dem Landesranglistenturnier im vergangenen Jahr wurde uns von den Spielern und der Turnierleitung bestätigt, dass die Birkhalle für Großveranstaltungen dieser Art hervorragend geeignet ist.

Trainingszeiten: Montag und Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr.



## Basketball

**Übungsleiter:** Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

**Trainingszeiten:** dienstags 17.30 bis 18.30 Uhr  
Kids und Jugendliche

Endlich sind auch Mädchen in die bisherige Jungendomäne Basketball eingebrochen, trainieren doch immerhin zwei von ihnen regelmäßig mit den Jungs im Alter zwischen 14 und 18 Jahren. Anfangs von einigen männlichen Mitspielern unterschätzt, hat sich mancher der „Männer“



eine „kräftige Packung“ beim „make it – take it“ von den Mädchen abgeholt. Trainiert wird meistens zu den Klängen mitgebrachter CD's, wobei auch schon mal die Titelmusiken von Bibi Blocksberg und Löwenzahn durch die Halle dröhnen.

Eigentlich kann man die Basketballspieler nicht als Sparte bezeichnen, sie sind eher eine Gruppe Jugendlicher, die nach Ausbildung, Schule oder Berufsalltag aktiven Ausgleich sucht. Feste Mannschaftsstrukturen gibt es nicht, der Spielerstamm ist aber durchaus stabil. Im Vordergrund der Übungsstunden stehen vor allem das Spielen, Spaß und gemeinsame sportliche Betätigung. Eine Teilnahme am Punktspielbetrieb ist z.Z. nicht geplant, die meisten der Spieler sind im organisierten Wettkampf – und Spielbetrieb der Sparten Fußball und Leichtathletik aktiv und nutzen Basketball als Ausgleich. Jeder, der Lust auf diese Sportart hat, kann jeder Zeit dienstags mitspielen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, dem Alter sind nach unten und oben keine Grenzen gesetzt, egal ob Mädchen oder Jungen – mitmachen kann jede(r).

## Frauensport

**Übungsleiter:** Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten:	montags	20.00 bis 21.30 Uhr
	mittwochs	18.30 bis 20.00 Uhr
	freitags	08.00 bis 09.00 Uhr (Treffpunkt Sportplatz)

Auch wenn der Name unseres Vereines seit 94 Jahre ausschließlich die Männer berücksichtigt, nehmen mittlerweile mehr als 400 weibliche Mitglieder die Sportangebote des hiesigen Vereines war, sei es in den Ballsportarten oder in den speziellen Frauensportgruppen.



Montags ab 20.00 Uhr füllt sich die Birkhalle mit Damen aller Altersklassen –  
Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule, Dehnungs – und Kräftigungsübungen stehen auf dem Programm der Übungsstunden. Neben gelegentlichen Kreistrainingseinheiten und Koordinationsübungen, welche regelmäßig zur

Belastigung der Anwesenden führen, stehen aber auch Riegenwettbewerbe mit und ohne Geräte sowie Ballspiele auf dem Plan. Besonders Gerätebrennball und Völkerball finden großen Anklang bei den Damen, so dass schnell mal das Ende der Sportstunde überschritten wird. Dass Frauensport keine Frage des Alters ist, zeigt das gemeinsame Erscheinen von Müttern und Töchtern.

Das Übungsprogramm mittwochs von 18.30 – 20.00 Uhr umfasst neben obligatorischer Gymnastik vor allem schweißtreibende Spiele wie Basketball, Hockey und Badminton. Zu den Höhepunkten des Trainingsjahres zählen sicherlich die Sommerfahrradtour sowie die Weihnachtsfeier mit „Schrottpoker“ in der „Möwe Jonathan“.

Freitags treffen sich morgens um 8.00 Uhr interessierte Frauen zum wöchentlichen Lauffreff am Nordschauwald, gemeinsam gelaufen wird bei jedem Wetter, ob es regnet oder schneit. Einsteiger/innen sind ständig herzlich willkommen – auch Männer können gern mitlaufen.

## Badminton

**Spartenleiter:** Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

<b>Trainingszeiten:</b> montags 18.00 bis 20.00 Uhr	Jugendl. / Erwachsene
freitags 15.00 bis 16.00 Uhr	Schüler / Jugendl.
freitags 18.30 bis 20.00 Uhr	

Ob jung oder älteren Datums – Badminton erfreut sich bei allen



Altersklassen großer Beliebtheit. Grundfertigkeiten dieser Rückschlagsportart sind schnell zu erlernen, so dass auch bei Anfängern relativ schnell das komplexe Spiel erfolgen kann. In der Montagsgruppe spielen aktive Frauen und Männer vom vierzehnjährigen Schüler bis zum Pensionär, sei es zur Unterhaltung oder aus sportlichem Ehrgeiz.

Badminton verlangt doch eine Menge Technik, Ausdauer und Schnelligkeit – wer einmal von seinem Gegenspieler eine Weile über das vermeintlich kleine Spielfeld gehetzt wurde, ständig den 5 Gramm schweren Federbällen hinterher jagt und am nächsten Morgen seine einzelnen Muskeln spürt, weiß, was den „kleinen“ Unterschied zwischen Federball und Badminton ausmacht.

Dass die Sportart aber nicht nur der Konditionierung sondern vor allem auch der Unterhaltung, also dem Spaß dient, beweist die „Geräuschkulisse“, welche manche Ballwechsel regelmäßig begleitet... Trotz Anforderungen an Kondition und Technik kann diese Sportart jeder ( r ) schnell erlernen – egal ob alt oder jung. Alter oder Geschlecht spielen keine Rolle, für jeden kann man einen Spielpartner finden.

Das Nachmittagsangebot am Freitag wurde in der letzten Saison vor allem durch Mädchen genutzt, mittlerweile sind aber auch hier die Jungen auf dem Vormarsch.

Trainingszeiten kann man(n) und Frau dem Hallenplan entnehmen.

## Männer - Fitneß

**Spartenleiter:** Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

**Trainingszeiten:** dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr

Es war einmal... beginnt immer am letzten Dienstag vor den Festtagsferien die Weihnachtsgeschichte bei unserer traditionellen Feier



zum Jahresabschluss der Männersportgruppe – so könnte auch der jährliche Spartenbericht anfangen :  
Nein – es hat sich nichts geändert an unserer Trainingszeit- dienstags von 20.00 – 22.00 Uhr treffen sich Männer im Alter zwischen Mitte 30 und über 70 in der Birkhalle zum Ausgleichssport.

Ja – das Gymnastikprogramm zum Stundenbeginn hat sich zum „Leidwesen“ einiger verlängert – jetzt wissen wir wieder vor noch Reste vom Muskelgruppen vorhanden sind ...

Ja - Volleyball und ein Fußballspiel bilden den Hauptteil unseres 2 – Stundenprogramms.

Ja – das wohlverdiente Bier nach dem Sport wird weiterhin getrunken, Geburtstagsabende und die Weihnachtsfeier zum Jahresabschluss gehören weiterhin zum außersportlichen Rahmenprogramm.

Ja – auch einige Neuigkeiten gibt es aus unserer Gruppe zu berichten, wir sind alle älter geworden, die Spielqualität hat sich weiter verbessert und Jörg ist noch immer „ Youngster“ in der Gruppe, der unseren Altersdurchschnitt deutlich nach unten drückt, aber unser Spielniveau hebt Die Wahl ausgeglichener Mannschaften ist mittlerweile auch geregelt – alle Spieler im Alter zwischen 50 – 60 wurden seitens eines namhaften Sponsors mit einem besonderen Mannschaftstrikot ausgestattet. Also, das war es mal traditionell von uns

Wir wünschen allen ein gesundes, neues Jahr

Die Dienstags - Männergruppe

## **Hallenhandball - Schüler / innen**

**Spartenleiter:** Heike Thaysen, Passatweg 15, 24376 Kappeln Tel.04642/964444

**Trainingszeiten::** montags von 16.00 bis 17.00 Uhr für Kinder

## Hallenhandball - Damen

**Spartenleiter:** Heike Thaysen, Passatweg 15, 24376 Kappeln Tel.04642/964444

**Trainingszeiten:** mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr

**Trainer:** Hauke Scharf, Pommerby

Hallo liebe Sportsfreunde!



Die Saison 200 1/2002 haben wir mit einem guten sechsten Platz abgeschlossen. Weiterhin spielen wir auch in dieser Saison in der Kreisklasse Frauen A. Es ist nicht immer einfach, aber trotz personeller Knappheit bringt das Handballspielen immer noch viel Spaß. Unserem Trainer Hauke Scharf, der wie eh und jeh mit vollem Einsatz dabei ist, haben wir vieles zu verdanken. Mit der richtigen Mischung aus Lob und Kritik macht er uns fit für das nächste Spiel.

Die Schiedsrichteranforderungen erfordern von der Mannschaft viel Einsatz, aber sind notwendig, um am Punktspielbetrieb teilzunehmen; da ist neben dem normalen Spielbetrieb ganz schnell mal ein ganzes Wochenende verplant. An alle aktiven Schiedsrichter und deren Partner und Familien ein dickes Dankeschön.

Wir freuen uns über jeden, der unsere Mannschaft unterstützen will. Wenn Ihr Lust auf Handball habt, schaut einfach mal während unserer Trainingszeit am Mittwoch zwischen 20h und 22h in der Birkhalle vorbei.

## Selbstverteidigung

**Übungsleiter:** Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

**Trainingszeiten:** donnerstags 15.00 bis 16.30 Uhr

Zunehmende Gewalt und Intoleranz unter Schülern und Jugendlichen kennzeichnet auch in Schleswig – Holstein das Bild an den Schulen.



Das Erlernen von Kampfsportarten kann dagegen kein Allheilmittel sein – den Umgang miteinander müssen die Kids wieder üben – das Akzeptieren Älterer, Jüngerer, Dicker und Dünner, Schwächerer oder Stärkerer. In den Selbstverteidigungsstunden des MTV Gelting dreht sich nicht alles um Judo oder Karate, im Vordergrund steht das gemeinsame Spielen, Trainieren und Kämpfen der Mädchen und Jungen im Alter zwischen 7 – 15 Jahren. Neben

dem Erlernen von Verhaltensregeln, Verteidigungs – und Angriffstechniken steht auch die Ausprägung konditioneller Fähigkeiten im Mittelpunkt der Stunden – u.a. Tauklettern, Liegestütze, Dehnungsübungen und Reaktionsspiele werden dazu genutzt.

Den Stundenabschluss bildet regelmäßig der Mattenaufbau zum Abschlußkampf. Einzel, in Paaren oder Gruppen treten dabei die Jungen und Mädchen gegeneinander an.

Vor allem wird der faire Umgang miteinander erlernt, vermeintlich schwächere Kids entpuppen sich als wahre Kampfhähne und „Großmäuler“ finden schnell auf den (im wahrsten Sinne des Wortes) Boden der Tatsachen. Vor den Erfolg wird auch bei der Selbstverteidigung der Fleiß gestellt.

Einen Vorteil hat diese Übungseinheit – man lernt trotz unterschiedlichen Alters und Geschlechtes miteinander umzugehen und Konflikte friedlich zu lösen( meistens) und andere zu respektieren.

## Scheersbergfest 2002

Oma und Opa kennen es, Mutti und Vati waren selbst aktiv dabei und die älteren Geschwister sind vielleicht noch als Betreuer oder im Rahmen des DRK – Einsatzes vor Ort – die Rede ist vom nunmehr 68. Scheersbergfest, welches vom 27. – 30. Juli auf dem Scheersberg stattgefunden hat. Ja, ja – das traditionelle Wetter mit dem Wechsel aus Regen, dicken Wolken und Sonnenscheinabschnitten( sehr kurz ) gab es auch, aber der guten



Stimmung unter den diesmal nur knapp 800 Teilnehmern konnte dies keinen Abbruch leisten. Schon Donnerstag mit Unterstützung Clausis angereist ( Danke !!!), ergriffen die fünfzig Mädchen und Jungen des MTV Gelting 08 schnell Besitz vom Zeltlager am Fuße des Berges.

Obwohl unser Verein in den letzten Jahren immer mit ca. fünfzig Teilnehmern am Fest teilnimmt, muss sicherlich angemerkt werden, dass sich die Kosten pro

Teilnehmer für die Vereine in den letzten 10 Jahren verdreifacht haben ( bei gleich bleibenden Leistungen !!). Doch auch hier zeigten unsere Jungen und Mädchen Initiative, in dem sie im Rahmen von „Jugend sammelt für Jugend“ einen großen Eigenbeitrag leisteten. Auch das Logo der diesjährigen Teilnehmer – Shirts entstand nach der Idee eines unserer Mädchen ( MTV Gelting 08 - ...den anderen ein Stückchen voraus ! )

Wie gut der Slogan auf das Schersbergfest 2002 zutreffen sollte, zeigte sich dann in den folgenden Tagen, die angefüllt mit Sport, Spiel, Spannung, Kameradschaft und guter Laune waren.

Zwar konnte unser Team diesmal nicht den großen Mehrkampfswipel gewinnen ( 2. Platz ), aber das Erreichen aller Finalläufe in der Pendelstaffel war ein guter Auftakt. Mit den Schülerinnen B und den Jungen der gleichen Altersklasse konnten zwei Teams aus Gelting ihre Finals gewinnen und die älteren Jahrgänge sich achtungsvolle 2. Plätze erkämpfen.

Komplettiert wurde das starke Auftreten der Kids durch die Gewinne der Völkerballturniere in beiden Alterklassen der Jungen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen für ihre Einsatzbereitschaft und Kameradschaft sowie bei den Betreuern Jacob, David, Katrin, Wiebke, Helena und Frauke für ihre



hervorragende Arbeit sowie dem HGV Gelting für die Unterstützung bei den Team- Shirts bedanken.

## Tanzen für Jugendliche

**Spartenleiter:** Janne Kemna - Nina Heldt

**Trainingszeiten:** Freitags 17:00 Uhr - 19:00 Uhr



Wer sich noch an unseren ersten Bericht hier im Sprachrohr erinnert („Es war einmal ...“), der weiß nun, dass das Märchen wirklich weiter geht. Wir wissen, dass wir jeden Bericht so ähnlich begonnen haben, aber genau das drückt auch aus, was uns jedes Jahr wieder selbst neu beeindruckt. Es gibt uns immer noch. Und das obwohl die Teilnehmeranzahl schon große Schwankungen erlitten hat und auch wenn so manch einer sich vielleicht schon gefragt hat, was aus uns geworden ist. Wir wollen nicht sagen, dass wir uns in der Schulturnhalle verstecken und nicht zeigen wollen was wir dort so anstellen. Nein, wir tanzen

jeden Freitag fleißig weiter und konnten auch wieder am 1. Mai das Wetter mit unserem Tanz unterstreichen – „It’s raining man“.

Und nun das schönste. Wir können mit Freude verkünden, dass wir wieder am wachsen sind – 10 neue Mädels sind dazu gekommen. Jetzt haben wir wieder die Möglichkeit unsere Lust am TANZEN, SINGEN, SPIELEN, SCHWITZEN, LACHEN und AUSPROBIEREN voll auszuleben! Wie schön – auf ins neue Jahr !

Euch allen ein erfreuliches neues Jahr

## Wandern

**Spartenleiter:** H.P. Buchholz, Norderholm 11, 24395 Gelting, Tel. 04643 / 1070

### Bericht des Spartenleiters "Wandern" im MTV Gelting 08 von 1908

Am 27. Juli 2002 fand der 28. Internationale Wandertag und der 2. Radwandertag statt.



In gewohnter Weise konnten man 5 km, 10 km und 20 km erwandern.

555 Teilnehmer begaben sich auf den Weg.

Für die Radfahrer stand wieder eine 30 km Strecke zur Verfügung.

81 Radler nutzten diese Möglichkeit.

Ausnahmslos wurde uns eine gute Ausschilderung bestätigt.

Die stolze Zahl von 636 Teilnehmern war zu verzeichnen obwohl die Veranstaltung erstmalig nur an einem Tag statt fand.

Für die freiwilligen Helfer war die gefasste

Entscheidung doch eine erhebliche Erleichterung, konnte man somit am Sonntag die letzten Aufräumarbeiten vornehmen anstatt erst am Montag.

Auch für 2003 wird Wandern nur an einem Tag stattfinden.

Es gab zwei außergewöhnliche Ehrungen:

Der Wanderer Gerhard Eiselt aus Niesgrau, Mitbegründer der Wanderbewegung vor nunmehr 31 Jahren in Flensburg und später auch in Gelting, bewältigte trotz seines Alters von 80 Jahren wieder die Strecke über 20 km.

Wie er uns sagte war es nichts besonderes denn er würde auch noch 50 km oder mehr pro Tag absolvieren. Wandern hält eben gesund!

Frau Petersen (65 Jahre) aus Flensburg konnte in der 20 km Strecke nicht die ganze Erfüllung finden sondern sie entschied sich für die 30 km Radstrecke. Für den nächsten Tag hatte sie eine Wanderstrecke über 40 km auf der Insel Fanö gebucht.

Beide Teilnehmer erhielten aus der Hand von Peter Buchholz einen Pokal nachdem er von ihnen die Zusage für den Wandertag 2003 erhalten hatte.

Fazit:

Teilnehmer aus Norwegen und Dänemark, aus unserem Nahbereich aber auch aus vielen Teilen Deutschlands haben wieder einmal gezeigt, dass die Mühe lohnt. Sicherlich ist diese Veranstaltung nicht nur für den MTV

Gelting von Bedeutung sondern es ist Öffentlichkeitsarbeit für die gesamte Region.

Besonders haben wir uns über die Feststellung der Wanderer aus Mölln gefreut als sie sagten

Wo man jemanden von euch trifft, ob am Start , an den Kontrollstellen oder am Ziel, alle sind höflich , freundlich und hilfsbereit.

Es ist schön bei euch zu sein.

Gelting d. 26.09.02      Peter Buchholz

# Sportabzeichen

**Verantwortlicher:** Heinz Pophal, Niebyer Str. 3, 24395 Pommerby,  
Tel. 04643 / 2360

Sportabzeichen 2002

- Zum 26. Mal Thoma Rickert  
21. Mal Ingrid Pophal  
19. Mal Marianne Lüsebrink  
19. Mal Gertrud Henningsen  
17. Mal Wolfgang Kulte  
6. Mal Brigitte Heidenreich  
1. Mal Sara Heidenreich



Herzlichen Glückwunsch!

Zu Thoma Rickert (Jahrgang 25)

Einige Daten ihrer Leistung für das Sportabzeichen!

	Ist	Soll		
200 Meter Schwimmen in		8 Minuten		12.30 Minuten
Standweitsprung	1,59 Meter		1.10 Meter	
50 Meter Sprint	11 Sec. 13		13.2 Sec.	
Kugelstoßen 3 Kg.	5,61 Meter		4,50 Meter	
20 Kilometer Radfahren in		74.27 Minuten		82.30 Minuten

Unsere Hochachtung!

Ab Mitte Mai 2003 Dienstags ab 18.00 Uhr oder nach Absprache  
sind wir wieder zum Training und zur Abnahme auf dem Sportplatz.

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid und Heinz Pophal

## Gymnastik / Fitneß für Singles und Paare

**Spartenleiter:** Holger Schlömer, Kleingaarwang 29, Gelting  
**Trainingszeiten:** mittwochs von 19.00 bis 20.15 Uhr



Aus dem DAK-Kurs „Fit ab 40“ hat sich im Frühjahr 1996 eine Gruppe gebildet, die es auch „Ungeübten“ ermöglicht, wieder mit dem Sport zu beginnen.

Wir kriegen durch Gymnastik, kleine Spiele, Wanderungen und Radtouren den Kreislauf in Schwung.

Aus anfänglich 8 Teilnehmer wurden in der Zwischenzeit 20 Sportler.

Aus diesem Grund musste die

Trainingszeit und der Trainingsort gewechselt werden.



Wir sind erfreut, wenn weitere Neueinsteiger / Wiedereinsteiger den Weg in die Schulsporthalle finden und ein Schnuppertraining absolvieren.

## Spielkreis

**Spartenleiterin:** Marion Swoboda, Kalleby 22, 24972 Quern, Tel. 04632/1543

Telefon Spielkreis: 04643/1367

montags bis freitags 8.00 bis 12.00 Uhr 3 bis 6-jährige

mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr 1 ½ bis 3-jährige  
Krabbelgruppe m. Mütter

## Spielkreisel

Juchhu — endlich wieder Waldzeit !!!!

Jedes Jahr im Mai verbringen die Spielkreisel Kinder und ihre Erzieherinnen Marion Swoboda, Birgit Neumann und Corinna Hecken (Freitagskraft) vier Wochen im Wald bei Düstnisky.



Das Regenwetter wird dann genutzt, um aus großen Blättern, Regenschirme zu bauen, oder die Pfützentiefe zu messen. Bei Sonnenschein spürt man, wie viel Schatten ein Baum spenden kann. Oft geht dann der Weg weiter zum Strand, um die

Vielfalt der Muscheln und Steine zu entdecken.

Zusätzlich gibt es eine Waldwoche im Oktober, um den Wald im Herbstlicht zu begrüßen und Eicheln zu sammeln.

Gerne wurde die Sinneswoche der 15 Spielkreisel — Kinder angenommen. Jeden Tag wird auf ein Neues getastet, geschmeckt, gerochen und gematscht: wie schmeckt der Honig mit verbundenen Augen, wie klitschig ist der Matschberg ohne Socken an den Füßen, wonach riecht dieses komische Etwas in dem Sack?

Durch das wöchentliche Besuchen der Bücherei, der Sporthalle, sowie das Miterleben der Pausen, wird den Spielkreisel — Kindern die Schule als Alltäglichkeit vermittelt. So wird der Übergang zur Schulzeit problemlos gemeistert.



Ganz wichtig ist die Elternarbeit für den Spielkreisel. Die intensive Hilfe und Mitarbeit verbindet alle Eltern, Kinder und Erzieherinnen und schafft ein „Wir Gefühl!“ So wird der Gruppenraum von Eltern renoviert, Kinderkleiderbörsen und Herbstmärkte veranstaltet,

der Spielkreiselgarten gepflegt, Fahrdienste ins Puppentheater und in die Weihnachtsbäckerei übernommen und sogar das Pfefferkuchenhaus wird

vorgebacken und von den Kindern verziert, durch die Hilfe eines „Bäcker — Opas.“

Die kleine Gruppe von nur 15 Kindern ermöglicht es, Auffälligkeiten der Kinder z.B. in Sprache oder Motorik, schneller wahrzunehmen und durch intensive Arbeit, zu unterstützen.

Die Kinder der Mittwochnachmittagsgruppe (11/2-3 jährige) werden durch die kleine, gemütliche Atmosphäre langsam an die neue Umgebung gewöhnt. Sie gehen auch in den Wald und natürlich gehört der Laternenumzug mit dazu. Basteln, matschen oder kneten kann man im Gruppenraum und die Turnhalle hat jede Menge Platz für viel Bewegung bei jedem Wetter. Wer möchte kann jeden Mittwochnachmittag von 15.00 Uhr — 17.00 Uhr gern einmal vorbeischaun, wir freuen uns immer über neue „Gesichter“.

Zum Schluss noch ein Tipp: Wir haben für den Sommer 2003 noch wenige Plätze frei, kommen Sie einfach vorbei und informieren Sie sich oder rufen Sie uns an.

04643/1367 von 8.00Uhr-12.00 Uhr

04632/ 871672 Jederzeit ab 13.00 Uhr